

Versand: 22. Juli 2024**Rathauspresse****Medienmitteilung**

50. Kantonales Urner Polysportlager in Tenero

Erfolgreiches Jubiläumslager

Vom Sonntagmittag, 14. Juli 2024 bis am Samstag, 20. Juli 2024 fand das 50. Urner Polysportlager für sportbegeisterte Fünft- und Sechstklässler im Centro Sportivo in Tenero statt. Im diesjährigen Jubiläumslager konnte die 100-köpfige Lagergruppe einen speziellen «Retro»-Tag erleben und wurden mit einem Besuch von Linda Indergand überrascht.

Das Urner Polysportlager, das jährlich von der Abteilung Sport der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Uri (BKD) organisiert und durchgeführt wird, hat auch dieses Jahr wieder unter sehr guten Wetterbedingungen in den hervorragenden Infrastrukturen in Tenero stattfinden können.

Geglückter Start ins Jubiläumslager

Nachdem die Lagergruppe am Sonntagnachmittag mit dem Car in Tenero angekommen war, wurden die Zelte bezogen, das Centro Sportivo Tenero (CST) während eines Rundgangs erkundet und mit dem Wasser-Sicherheits-Check die Schwimmfähigkeit der Teilnehmenden überprüft. Nach dem Abendessen wurde das erste Mal der Jubiläumstanz zum Lied «Mitenand» von Kunz einstudiert und danach jeden Abend von der Lagergemeinschaft getanzt.

Vielseitiges und abwechslungsreiches Sportprogramm

Die Fünft- und Sechstklässlerinnen und -klässler konnten im Vorfeld des Lagers zwischen den Sportarten Tennis, Klettern, Kanu, Beachvolleyball, Karate/Selbstverteidigung, Rad- und Rollsport, Street Jazz sowie Schwimmsport wählen. In der ausgesuchten Hauptsportart wurde jeweils am Vormittag während zweieinhalb Stunden unter der Anleitung von ausgebildeten und motivierten J+S-Leitenden trainiert. Am Nachmittag hatten die Kinder die Möglichkeit, die anderen Hauptsportarten sowie zusätzliche Sportarten wie etwa Linedance, Trampolinspringen, Baseball oder weitere Teamsportarten auszuprobieren. Während der Freizeit wurden Aktivitäten wie Baden im Lago Maggiore, verschiedene Challenges oder auch ein Tischtennisturnier angeboten. Beim Spielen und den verschiedenen Aktivitäten konnten die Kinder sich besser kennenlernen, denn nebst dem Sport war auch das ungezwungene Zusammensein mit bereits bekannten oder neuen «Gschpändli» ein wichtiger Bestandteil des Lagers.

«Retro»-Jubiläumstag

Zwei Highlights folgten Mitte Woche. Anstatt der sonst immer üblichen Wanderung feierten wir das 50-jährige Bestehen des Lagers mit einem Retrotag. Die Teilnehmende konnten am Morgen und am Nachmittag aus unterschiedlichen Sportarten auswählen, welche in der Vergangenheit angeboten wurden. Neben Steinstossen, Squash, Turmspringen und Rugby wurde unter anderem auch Badminton, Leichtathletik und Basketball ausprobiert. Als krönender Abschluss folgte am Abend eine knifflige Schatzsuche mit verschiedenen Rätseln.

Hochrangiger Besuch vor Ort

Am Donnerstag besuchte Regierungsrat Georg Simmen die Lagergemeinschaft. Gemeinsam mit Überraschungsgast Linda Indergand schnitt er die leckere Jubiläumstorte an. Der Bildungs- und Kulturdirektor war beeindruckt von der Sportbegeisterung und dem Einsatz der Teilnehmenden. Er meinte: «Es ist sehr schön zu sehen, dass der Grundgedanke des Lagers auch nach so vielen Jahr noch spürbar ist. Das Angebot eines polysportiven Lagers scheint weiterhin den Bedürfnissen der jungen Urner und Urnerinnen zu entsprechen.».

Linda Indergand beantwortete fleissig Fragen und gab Autogramme. Am Nachmittag profitierte die Gruppe Mountainbike von ihrer Erfahrung. Sie liess ihr Können aufblitzen und unterstützte die Teilnehmenden mit Tipps und Tricks. Am Abend stand die legendäre Lagerdisco auf dem Programm. Der DJ sorgte für super Stimmung und die Fotobox für unvergessliche Momente.

Gemeinsames Engagement

Um ein Lager mit solch breitem Sportangebot anbieten zu können, ist eine grosse Bereitschaft der Leitenden nötig. Insbesondere ausgebildete Lehrpersonen können verschiedenen Sportarten fachgerecht unterrichten und so zur Sportvielfalt beitragen. Damit das gesamte Lager ein Erfolg wird, braucht es zusätzlich gegenseitigen Respekt, Unterstützung und gemeinsames Anpacken. So ging das Lager 2024 erfolgreich zu Ende es freuen sich schon alle auf das nächste Lager im Sommer 2025.

Rückfragen von Medienschaffenden:

Gisela Strässle, Telefon: +41 79 366 33 65, E-Mail: gisela.straessle@ur.ch